



Grundkurs Künstliche Intelligenz in der Neuroradiologie

Datum: 9. Oktober 2019
Uhrzeit: 10:00 – 18:00 Uhr
Raum: Plateau 1+2 (1. OG)

Programm

10:00 Uhr	Begrüßung
10:15 Uhr	Historische Entwicklung künstlicher Intelligenz und Erklärung wesentlicher Grundbegriffe <i>B. Menze (München)</i>
10:45 Uhr	Was ist eigentlich ‚Deep Learning‘ und was hat ein ‚Neuronal Network‘ mit dem Gehirn zu tun? <i>P. Eichinger (München)</i>
11:15 Uhr	Grundlagen und Besonderheiten bei der Verarbeitung medizinischer Bilddaten für KI-Analysen <i>J. Kirschke (München)</i>
11:45 Uhr	Wie kann ich den (un-) strukturierten radiologischen Befund für KI-Analysen nutzbar machen? <i>T. Huber (Mannheim)</i>
12:15 Uhr	Pause
13:15 Uhr	Welche Fragestellungen eignen sich für KI-basierte Lösungsansätze, oder: Was kann KI eigentlich lernen? <i>B. Wiestler (München)</i>
13:45 Uhr	KI für die Bildsegmentierung: Architekturen, Daten, Unsicherheiten <i>C. Wachinger (München)</i>
14:15 Uhr	Welche „Werkzeuge“ brauche ich in meiner KI-Pipeline und warum? <i>R. Meier (Bern)</i>
14:45 Uhr	Darstellung von Pitfalls bei KI-Studien am konkreten Beispiel <i>B. Wiestler (München)</i>
15:15 Uhr	Analyse ausgewählter KI-Studien in Kleingruppen <i>B. Wiestler (München)</i>
15:30 Uhr	Kaffeepause und Gruppenarbeit
16:30 Uhr	Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Plenum
17:30 Uhr	Resumé und Vorstellung des „Certificate of Advanced Studies“ Uni Bern. Diskussion: Welche Standards können und müssen wir in der Radiologie beim Umgang mit KI setzen? <i>R. Wiest (Bern)</i>
18:00 Uhr	Ende